

## Umfangreiches Bildungsprogramm

### Kinderuniversität im Klostertal\*

**10. Juli:** Workshop von 10-12 Uhr  
Woher komme ich? Der eigenen Geschichte auf die Spur gehen

**11. Juli:** Exkursion von 13-17 Uhr  
Eine Bibliothek erkunden (Busfahrt in die Vorarlberger Landesbibliothek mit Zustiegen im Klostertal)

**17. Juli:** Exkursion von 9-12 Uhr  
Von wilden Hühnern, lachenden Spechten und lautlosen Fliegern

**18. Juli:** Workshop von 9.30-12 Uhr  
Der Archäologiebus zu Gast

**19. Juli:** Workshop von 9-12 Uhr  
Roboter bauen und programmieren

**23. Juli:** Workshop von 14-17 Uhr  
Kinderrechte sind Menschenrechte

**September:** Fossilworkshop  
Spuren längst vergangener Meere

**September:** Workshop – Was hat die Wissenschaft mit mir zu tun?

**Treffpunkt ist jeweils das Klostertal Museum.**



Monika Dönz-Breuß beim Workshop

### Abschlussfest Kinderuni

Zum Abschluss veranstaltet der Museumsverein am **5. Oktober** ein Fest mit Verpflegung ab 15.30 Uhr. Mit dabei sind Teddy Eddy, Kasperl, Zauberer Timur, die OJA Klostertal,...

### Reiseziel Museum

**7. Juli, 4. August & 1. September**  
Der Museumsverein Klostertal beteiligt sich auch diesen Sommer an der Aktion "Reiseziel Museum". Auf alle Familien warten spannende Spiele von früher und heute.

Details zu den einzelnen Programmpunkten (etwa Altersangaben):  
[www.museumsverein-klostertal.at](http://www.museumsverein-klostertal.at)

\*Anmeldung unbedingt erforderlich



**Programm in Kooperation mit der Volkshochschule Bludenz im September\***

**13. September, 16 Uhr**  
Jodelworkshop mit Matthias Härtel

**14., 15., 21. und 22. September, jeweils 9 bis 17 Uhr (mit Pausen)**  
Malerisches Klostertal: Landschaften, Blumen, Stilleben und Porträts in Acryl; zum Abschluss findet eine Präsentation der Werke statt.  
Leitung: Hubert Konzett

**20. September, 14 bis 18 Uhr**  
Einführung in die Kultur und Sprache des Bündnerromanischen; 3. Teil des Kurses mit dem Referenten Simon Derungs

**27. September, 15 bis 17 Uhr**  
Bienen-Apotheke; Workshop mit Anknüpfung an die Ausstellung "Bienen erleben"  
Leitung: Michaela Zech

### Vorarlberg radelt

Gemeinsam können wir ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und umweltfreundliche Mobilität setzen - daher beteiligt sich der Museumsverein heuer erstmals an der Aktion "Vorarlberg radelt" und lädt auch Sie ein, mitzumachen. Ob für den täglichen

Weg zur Arbeit, zum Einkaufen oder einfach nur zum Vergnügen – jede geradelte Strecke zählt. Durch Ihre Teilnahme leisten Sie nicht nur einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz, sondern fördern auch Ihre eigene Gesundheit und Fitness. Melden Sie sich unter [vorarlberg.radelt.at](http://vorarlberg.radelt.at) an und lassen Sie uns zusammen

in die Pedale treten, um unseren Alltag und unsere Museumsbesuche umweltschonender zu gestalten. Jeder Kilometer zählt und bringt uns unserem Ziel näher, die Welt ein Stück besser zu machen.



Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen der Autorin oder des Autors bzw. der Autorinnen oder Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der OeAD-GmbH wider. Weder die Europäische Union noch die OeAD-GmbH können dafür verantwortlich gemacht werden.



# museum:info KLOSTERTAL



Feierliche Staatspreis-Verleihung in den Wiener Sofiensälen  
(Foto: Bundeskanzleramt/ Christopher Dunker)

## Staatspreis

Der Museumsverein Klostertal konnte am 7. Mai den Europa-Staatspreis 2024 in der Kategorie "Europa in Kunst und Kultur" aus den Händen von Europaministerin Karoline Edtstadler entgegennehmen. Kathrin Novis und Christof Thöny vertraten den Verein bei der festlichen Gala in den Wiener Sofiensälen.

Der Staatspreis, der jährlich vom Bundeskanzleramt vergeben wird, würdigt herausragende Leistungen und Initiativen, die zur Förderung und Stärkung der europäischen Idee beitragen. Der Museumsverein konnte mit seiner langjährigen Projekterfahrung überzeugen und gewann mit dem

Schwerpunktthema "Europäische Initiativen im ländlichen Raum".

In der Begründung der durch Helga Rabl-Stadler vertretenen Jury ist unter anderem zu lesen:

"Der Museumsverein Klostertal in Vorarlberg widmet sich seit 20 Jahren der Umsetzung von EU-geförderten Projekten im ländlichen Raum. Durch verschiedene Initiativen wird den Bewohnerinnen und Bewohnern des Klostertales die EU nähergebracht, unter anderem durch den seit 2022 jährlich stattfindenden Tag der EU-Projekte. Die Teilnahme an EU-geförderten Projekten ermöglicht es dem Museumsverein, wissenschaftlich fundierte Vermittlungsinitiativen zu Themen der Geschichte und Gegenwart

zu entwickeln. Mithilfe von konkreten Förderungen und Programmen erhalten die Bewohnerinnen und Bewohner direkte Einblicke in die Auswirkungen von Europa auf ihre Lebensumgebung."

Als Verein sind wir stolz auf diese Würdigung unserer langjährigen Bemühungen, die Region mit EU-Fördergeldern zu beleben. Der Staatspreis wurde bei einem Empfang im Klostertal Museum am 7. Juni gemeinsam mit Landtagspräsident Mag. Harald Sonderegger, zahlreichen Mitgliedern und UnterstützerInnen sowie NetzwerkpartnerInnen gefeiert. Er ist auch eine Anerkennung für alle Vereinsmitglieder, von denen viele den Museumsverein Klostertal schon seit seiner Gründung mit jährlichen Beiträgen unterstützen.



## Historische Gasthäuser im Klostertal

Die Sommerausstellung im Klostertal ist den historischen Gasthäusern des Tales gewidmet. Den unmittelbaren Anlass dafür bildet die moderne Arlbergstraße, die vor 200 Jahren während der Regierungszeit Kaiser Franz II. eröffnet wurde. Die neue Verkehrsverbindung gab dem wirtschaftlichen Leben ordentlich Auftrieb.

Als wichtige West-Ost-Verbindung spielte das Klostertal seit dem Mittelalter eine bedeutende Rolle. Schon damals entstanden Gasthäuser an der Straße zum Arlberg, die für die Reisenden Einkehrmöglichkeiten darstellten. Die erste urkundliche Erwähnung des Tales hängt mit einer Herberge zusammen, die durch den Johanniterorden ab 1218 entstand. Von diesem "Kloster" als Einkehrmöglichkeit am Arlbergweg erhielt schließlich das ganze Tal seinen Namen. Mit dem Ausbau der Straße ab der Regierungszeit Kaiser Josephs II. und insbesondere der Errichtung der "Haupt-, Post- und Kommerzialstraße" über den Arlberg 1822 bis 1824 nahm das Verkehrswesen bedeutend zu. In dieser Zeit entstanden neue Gasthäuser, die teilweise bis heute existieren.

Ihre Geschichten stehen im Mittelpunkt der Ausstellung, wobei wir auch das Thema der Bedeutung solcher Treffpunkte für das dörfliche Leben aufgreifen.

### Termine zur Ausstellung

**Mittwoch, 26. Juni 2024**  
17.00 bis 20.30 Uhr  
Weinverkostung im Klostertal Museum\*

**Freitag, 28. Juni 2024**  
19.00 Uhr  
Ausstellungseröffnung: **Historische Gasthäuser im Klostertal** mit musikalischer Umrahmung und Buffet

Zum Thema der Ausstellung spricht Obmann Christof Thöny. Die Eröffnung erfolgt durch Landesrat Christian Gantner.

**Samstag, 13. Juli 2024**  
14.00 bis 17.30 Uhr  
Exkursion Historische Gasthäuser im Tal\*

\*Anmeldung unbedingt notwendig; in Kooperation mit der Volkshochschule Bludenz

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Haltestelle Außerwald). Alle Fahrpläne: [www.vmobil.at](http://www.vmobil.at)



Für Hinweise zu den abgebildeten Personen sind wir dankbar.

## PUBLIKATIONEN

 <p><b>ALTE WIRTSCHÄUSER UND GESCHICHTEN RUND UM DIE ERNÄHRUNG IN VORARLBERG</b></p> <p>Arbeitskreis vorarlberger Kommunalarchive</p> <p>197 Seiten € 17</p>	 <p><b>NEUERSCHEINUNG 2023</b></p> <p><b>EDUARD FRITZ. DER PHANTAST IN DER VORHÖLLE</b></p> <p>Dieter Petras</p> <p>240 Seiten mit vielen SW/Farb-Abbildungen € 25</p>	 <p><b>GEOLOGIE IM LECH-QUELLENENGBIRGE (Schriftenreihe 14)</b></p> <p>Joschi Kaiser</p> <p>82 Seiten mit Skizzen und Farb-Abbildungen € 18/15 für Mitglieder</p>	 <p><b>VON SCHROFFEN BERGEN EINGESCHLOSSEN</b></p> <p>Andreas Rudigier, Christof Thöny</p> <p>192 Seiten mit vielen Farb-Abbildungen € 26/23 für Mitglieder</p>
 <p><b>SPULLERS</b> Geschichte einer Alpe</p> <p>Christof Thöny</p> <p>140 Seiten mit vielen SW/Farb-Abbildungen € 22/19 für Mitglieder</p>	 <p><b>NEUERSCHEINUNG 2023</b></p> <p><b>EIN KLOSTERTALER, DER AUSZOG, DIE WELT ZU ENTDECKEN</b></p> <p>Walter Fend</p> <p>180 Seiten mit vielen SW/Farb-Abbildungen € 25</p>	 <p><b>125 JAHRE ARLBERG-BAHN</b> Bildband</p> <p>Günter Denoth, Christof Thöny</p> <p>128 Seiten € 18,90</p>	<p><b>GESCHENKIDEEN</b></p> <p>Im Onlineshop finden Sie neben diesen Publikationen viele weitere Bücher und Kalender, aber auch individuelle Geschenkideen wie zum Beispiel eine Hauschronik, eine Stammtafel oder etwa ein Jahr Mitgliedschaft bei der Gesellschaft der Freunde der Arlbergbahn. Gerne sind wir bei der Auswahl behilflich oder gestalten einen Gutschein nach Ihren Wünschen. Hier geht es direkt zum Onlineshop:</p> 

### KONTAKT

Kathrin Novis (Sekretariat)  
info@museumsverein-klostertal.at  
+43 650 5200 932

Christof Thöny (Obmann)  
christof.thoeny@museumsverein-klostertal.at  
+43 664 4911 474

### IMPRESSUM

Museumsverein Klostertal  
Arlbergstr. 60a  
6752 Wald am Arlberg  
www.museumsverein-klostertal.at  
Layout, Konzept & Idee: Kathrin Novis, Christof Thöny  
Ausgabe 13 | Sommer 2024  
Druck- und Satzfehler vorbehalten.